

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am 14.07.2018

Version 22.2

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Artikelnummer 114291

Artikelbezeichnung Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie

LiChrosolv®

REACH 01-2119471307-38-XXXX

Registrierungsnummer

CAS-Nr. 75-05-8

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Chemische Analytik, Chemische Produktion

In Übereinstimmungen mit den Bedingungen die im Anhang zu diesem

Sicherheitsdatenblatt beschrieben sind.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma Merck KGaA * 64271 Darmstadt * Deutschland * Tel: +49 (0)6151 72-0

Auskunftsgebender Bereich LS-QHC * e-mail: prodsafe@merckgroup.com

1.4 Notrufnummer Werkfeuerwehr: +49 (0)6151/722440 * Telefax: +49 (0)6151/727780

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg: +49 (0)76119240

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2, H225

Akute Toxizität, Kategorie 4, Oral, H302

Akute Toxizität, Kategorie 4, Einatmen, H332

Akute Toxizität, Kategorie 4, Haut, H312

Augenreizung, Kategorie 2, H319

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme





Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 + H312 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Prävention

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Reaktion

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerung

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Reduzierte Kennzeichnung (≤125 ml)

Gefahrenpiktogramme





Signalwort Gefahr

INDEX-Nr. 608-001-00-3

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoff

Formel CH_3CN C_2H_3N (Hill)

INDEX-Nr. 608-001-00-3

EG-Nr. 200-835-2

Molare Masse 41,05 g/mol

Gefährliche Inhaltsstoffe (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Chemische Bezeichnung (Konzentration)

CAS-Nr. Registrierungsnummer Einstufung

Acetonitril (<= 100 %)

Die Substanz erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

75-05-8 01-2119471307-38-

XXXX Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2, H225

Akute Toxizität, Kategorie 4, H302 Akute Toxizität, Kategorie 4, H332 Akute Toxizität, Kategorie 4, H312 Augenreizung, Kategorie 2, H319

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

3.2 Gemisch

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer muss sich selbst schützen.

Nach Einatmen: Frischluft. Bei Atemstillstand: Atemspende oder Gerätebeatmung. Ggf.

Sauerstoffzufuhr. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen. Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen. Augenarzt hinzuziehen. Kontaktlinsen entfernen.

Nach Verschlucken: Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser). Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen.

Für Cyanverbindungen/Nitrile allgemein gilt: Höchste Vorsicht! Blausäurefreisetzung möglich -

Blockade der Zellatmung. Herz- Kreislaufstörungen, Atemnot, Bewusstlosigkeit.

reizende Wirkungen, Übelkeit, Erbrechen, Krämpfe, Atemnot, Atemstillstand, Herzstillstand,

Bewusstlosigkeit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wasser, Schaum, Kohlendioxid (CO2), Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Brennbar.

Auf Rückzündung achten.

Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:

Stickstoffoxide, Cyanwasserstoff (Blausäure)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Weitere Information

Behälter aus Gefahrenzone bringen, mit Wasser kühlen. Gase/Dämpfe/Nebel mit

Wassersprühstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder

Grundwassersystem gelangen lassen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen

fernhalten. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Hinweis für Einsatzkräfte:

Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsrisiko.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen. Mögliche

Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7 bzw. Abschnitt 10). Mit

flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Chemizorb® aufnehmen. Der Entsorgung zuführen.

Nachreinigen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff/Gemisch nicht einatmen. Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerungsbedingungen

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Empfohlene Lagertemperatur siehe Produktetikett.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenario im Anhang zu diesem SDB.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen 8.1 Zu überwachende Parameter

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe

Grundlage Wert Grenzwerte Anmerkungen

Acetonitril (75-05-8)

EU ELV Auswirkung auf die Haut Hautresorptiv

Tagesmittelwert 40 ppm 70 mg/m3

TRGS 900 Auswirkung auf die Haut Hautresorptiv

AGW: 20 ppm Spitzenbegrenzungswert 2

34 mg/m3 Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte

keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).

Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.

Kurzzeitwerte

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

Arbeiter DNEL, akut

Systemische Effekte inhalativ

68 mg/m3

Arbeiter DNEL, akut

Lokale Effekte inhalativ

68 mg/m3

Arbeiter DNEL, langzeit Systemische Effekte dermal 32,2 mg/kg Körpergewicht

Arbeiter DNEL, langzeit Systemische Effekte inhalativ 68 mg/m3

Arbeiter DNEL, langzeit Lokale Effekte inhalativ 68 mg/m3

Empfohlene Überwachungsmethoden

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 482 und der DIN EN 689 entsprechen.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

PNEC Süßwasser 10 mg/l

PNEC Meerwasser 1 mg/l

PNEC Periodische Freisetzung ins Wasser 10 mg/l

PNEC Kläranlage 32 mg/l

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

PNEC Boden 3,02 mg/kg

PNEC Süßwassersediment 45 mg/kg

PNEC Meeressediment 4,5 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Siehe Abschnitt 7.1.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und - menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille

Handschutz

Vollkontakt:

Handschuhmaterial: Butylkautschuk

Handschuhdicke: 0,7 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Spritzkontakt:

Handschuhmaterial: Polychloropren

Handschuhdicke: 0,65 mm

Durchbruchzeit: > 30 min

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 898 Butoject® (Vollkontakt), KCL 720 Camapren® (Spritzkontakt).

Die oben genannten Durchbruchszeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

Sonstige Schutzmaßnahmen

Flammenhemmende antistatische Schutzkleidung.

Atemschutz

erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen.

Empfohlener Filtertyp: Filter A

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Explosionsrisiko.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form flüssig

Farbe farblos

Geruch etherartig

Geruchsschwelle 39,8 ppm

pH-Wert Keine Information verfügbar.

Schmelzpunkt -45,7 °C

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Siedepunkt/Siedebereich 81,6 °C

bei 1.013 hPa

Flammpunkt 2 °C

Methode: c.c.

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Information verfügbar.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Keine Information verfügbar.

Untere Explosionsgrenze 3,0 %(V)

Obere Explosionsgrenze 17 %(V)

Dampfdruck 97 hPa

bei 20 °C

Relative Dampfdichte 1,42

Dichte 0,786 g/cm3

bei 20 °C

Relative Dichte Keine Information verfügbar.

Wasserlöslichkeit bei 20 °C

löslich

Verteilungskoeffizient: n- log Pow: -0,34

Octanol/Wasser (IUCLID) Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Selbstentzündungstemperatur Keine Information verfügbar.

Zersetzungstemperatur Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Viskosität, dynamisch 0,316 mPa.s

bei 25 °C

Explosive Eigenschaften Nicht als explosiv eingestuft.

Oxidierende Eigenschaften keine

9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur 524 °C

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.2 Chemische Stabilität

hitze-/wärmeempfindlich

Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktionen möglich mit:

Starke Basen, starke Reduktionsmittel

Explosionsgefahr mit:

Nitrate, Perchlorate, Perchlorsäure

konz. Schwefelsäure, mit, Hitze.

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit:

Oxidationsmittel, Salpetersäure

Stickstoffdioxid, mit, Katalysator

Entwicklung gefährlicher Gase oder Dämpfe mit:

Säuren

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erwärmung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

10.5 Unverträgliche Materialien

Gummi, verschiedene Kunststoffe

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität
LD50 Maus: 617 mg/kg
OECD Prüfrichtlinie 401

Symptome: Übelkeit, Erbrechen

Akute inhalative Toxizität

Symptome: Mögliche Folgen:, Schleimhautreizungen

Akute dermale Toxizität

Keine Informationen verfügbar.

Hautreizung Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung OECD Prüfrichtlinie 404

Augenreizung

Kaninchen

Ergebnis: Augenreizu

Ergebnis: Augenreizung OECD Prüfrichtlinie 405

Verursacht schwere Augenreizung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Sensibilisierung

Buehler Test Meerschweinchen

Ergebnis: negativ

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vivo

In-vivo Mikrokerntest

Maus

männlich und weiblich

intraperitoneal Ergebnis: negativ

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 474

Gentoxizität in vitro

Ames test

Salmonella typhimurium

Ergebnis: negativ

(Fremd-Sicherheitsdatenblatt)

Mutagenität (Säugerzellentest):

Mouse lymphoma test

Ergebnis: negativ

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 476

Karzinogenität

Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Informationen verfügbar.

Teratogenität

Keine Informationen verfügbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

CMR-Wirkungen

Karzinogenität:

Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität:

Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Teratogenität:

Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Aspirationsgefahr

Keine Informationen verfügbar.

11.2 Weitere Information

Nach Resorption:

Systemische Wirkungen:

Atemnot, Kopfweh, Schwindel, Übelkeit, Krämpfe, Atemstillstand, Herzstillstand,

Bewusstlosigkeit

Symptome können verzögert auftreten.

Für Cyanverbindungen/Nitrile allgemein gilt: Höchste Vorsicht! Blausäurefreisetzung möglich -

Blockade der Zellatmung. Herz- Kreislaufstörungen, Atemnot, Bewusstlosigkeit.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Toxizität gegenüber Fischen

semistatischer Test LC50 Oryzias latipes (Roter Killifisch): > 100 mg/l; 96 h

OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

semistatischer Test EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh): > 1.000 mg/l; 48 h

OECD- Prüfrichtlinie 202

semistatischer Test NOEC Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 960 mg/l; 21 d

OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen

statischer Test EC50 Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge): > 1.000 mg/l; 72 h

OECD- Prüfrichtlinie 201

statischer Test NOEC Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge): > 1.000 mg/l; 72 h

OECD- Prüfrichtlinie 201

IC5 Scenedesmus quadricauda (Grünalge): 7.300 mg/l; 8 d

(IUCLID) (Toxische Grenzkonzentration)

Toxizität gegenüber Bakterien

EC5 Pseudomonas putida: 680 mg/l; 16 h

(IUCLID) (Toxische Grenzkonzentration)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

70 %; 21 d

OECD- Prüfrichtlinie 310

Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

log Pow: -0,34

(IUCLID) Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Bioakkumulation

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,3

Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)

Reichert sich in Organismen nicht nennenswert an.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten

Adsorption/Boden

log Koc: 1,21

Mobil in Böden (Lit.)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Substanz erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Stabilität im Wasser

DT50

> 9.999 d

bei pH-Wert: 7

(berechnet) Hydrolysiert langsam.

Sonstige ökologische Hinweise

Biologische Effekte:

Gefahr für Trinkwasser.

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallrichtlinie 2008/98/EG beachten.

Produktreste sind unter Beachtung der nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.

Informieren Sie sich unter www.Retrologistik.de über Rücknahmesysteme für Chemikalien und Verpackungen oder nutzen Sie die Adresse zur Kontaktaufnahme bei Fragen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer UN 1648

14.2 Ordnungsgemäße UN- Acetonitril

Versandbezeichnung

14.3 Klasse 3

14.4 Verpackungsgruppe

14.5 Umweltgefährdend ---

14.6 Besondere ja

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Tunnelbeschränkungscode D/E

Binnenschiffstransport (ADN)

Nicht relevant

Lufttransport (IATA)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

14.1 UN-Nummer UN 1648

14.2 Ordnungsgemäße UN- ACETONITRILE

Versandbezeichnung

14.3 Klasse 3

14.4 Verpackungsgruppe II

14.5 Umweltgefährdend ---

14.6 Besondere nein

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1 UN-Nummer UN 1648

14.2 Ordnungsgemäße UN- ACETONITRILE

Versandbezeichnung

14.3 Klasse 3

14.4 Verpackungsgruppe II

14.5 Umweltgefährdend --

14.6 Besondere ja

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

EmS F-E S-D

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Störfallverordnung SEVESO III

ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5c

Menge 1: 5.000 t Menge 2: 50.000 t

Beschäftigungsbeschränkun Beschäftigungsbeschränkungen nach den

gen Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden nationalen Bestimmungen

nicht reguliert

beachten, soweit zutreffend.

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die

zum Abbau der Ozonschicht führen

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente nicht reguliert

organische Schadstoffe und zur Änderung der

Richtlinie 79/117/EWG

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC)

Dieses Produkt enthält keine besonders

besorgniserregenden Stoffe gemäß REACh VO EG Nr 1907/2006, Art. 57

oberhalb der gesetzlichen

Konzentrationsgrenze von ≥ 0,1 % (w/w).

Nationale Vorschriften

Lagerklasse 3

Wassergefährdungsklasse WGK 2 wassergefährdend

Merkblatt BG-Chemie M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe

M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Kennzeichnung

Gefahrenpiktogramme





Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 + H312 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Prävention

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Reaktion

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerung

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Verwendete Abkürzungen und Akronyme können auf www.wikipedia.de nachgeschlagen werden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

EXPOSITIONSSZENARIO 1 (Industrielle Verwendung)

1. Industrielle Verwendung Chemische Analytik, Chemische Produktion)

Endverwendungssektoren

SU 3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen

an Industriestandorten

SU9 Herstellung von Feinchemikalien

SU 10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)

Chemikalienkategorie

PC19 ZwischenproduktePC21 Laborchemikalien

Verfahrenskategorien

PROC1 Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit

PROC2 Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter

Exposition

PROC3 Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)

PROC4 Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit

einer Exposition besteht

PROC5 Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und

Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt)

PROC8a Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/

große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/

große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC9 Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage,

einschließlich Wägung)

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

Umweltfreisetzungskategorien

ERC1 Herstellung von Stoffen

ERC2 Formulierung von Zubereitungen

ERC4 Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten

ERC6a Industrielle Verwendung, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt (Verwendung

von Zwischenprodukten)

ERC6b Industrielle Verwendung von reaktiven Verarbeitungshilfsstoffen

2. Beitragende Szenarien: Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC1, SpERC ESVOC 1

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 8500 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 300

Emissions- oder 0,5 %

Freisetzungsfaktor: Luft

Emissions- oder 1 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0.01 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Betriebseigene Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Klärschlamm darf nicht auf Naturboden ausgebracht werden.

2.2 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC2

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 5 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 20 Emissions- oder 2,5 %

Freisetzungsfaktor: Luft

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Emissions- oder 2 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0.01 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario

2.3 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC4

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 500 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 200

Emissions- oder 100 %

Freisetzungsfaktor: Luft

Emissions- oder 100 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 5 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario
Anmerkungen Die Konzentration in der Kläranlage muss unterhalb des

entsprechenden PNEC STP sein

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

2.4 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC6a

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 1000 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 100 Emissions- oder 5 %

Freisetzungsfaktor: Luft

Emissions- oder 2 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0,10 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario

2.5 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC6b

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 1000 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 100 Emissions- oder 0.10 %

Freisetzungsfaktor: Luft

Emissions- oder 5 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0,025 %

Freisetzungsfaktor: Boden

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario

2.6 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8b, PROC15

Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100%.

Gemisch/Artikel

Physikalische Form (zum Zeitpunkt Mittelflüchtiger flüssiger Stoff

der Verwendung)

Prozesstemperatur < 20 °C

Frequenz und Dauer der Verwendung

Einsatzhäufigkeit 8 Stunden / Tag

Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen Innenbereich ohne lokaler Absaugung (LEV)

Technische Bedingungen und Maßnahmen

Eine gute allgemeine Grundbelüftung sicherstellen.

Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzung, Dispersion und Exposition

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.

Über die REACH Stoffsicherheitsbeurteilung herausgehende zusätzliche Ratschläge für eine gute

Vorgangsweise

Zusätzlicher Ratschlag für eine Geeigneten Augenschutz tragen. Geeignete Anzüge tragen,

gute Arbeitspraxis um eine Hautexposition zu vermeiden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

2.7 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC5, PROC8a, PROC9

Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100%.

Gemisch/Artikel

Physikalische Form (zum Zeitpunkt

Mittelflüchtiger flüssiger Stoff

der Verwendung)

Prozesstemperatur < 20 °C

Frequenz und Dauer der Verwendung

Einsatzhäufigkeit 8 Stunden / Tag

Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen Innenbereich mit lokaler Absaugung (LEV)

Anmerkungen Der Reduktionsfaktor für die lokale Absaugung (LEV) wurde

nicht in der Berechnung der dermalen Expositionsabschätzungen berücksichtigt.

Technische Bedingungen und Maßnahmen

Eine gute allgemeine Grundbelüftung sicherstellen.

Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzung, Dispersion und Exposition

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.

Über die REACH Stoffsicherheitsbeurteilung herausgehende zusätzliche Ratschläge für eine gute

Vorgangsweise

Zusätzlicher Ratschlag für eine Geeigneten Augenschutz tragen. Geeignete Anzüge tragen,

gute Arbeitspraxis um eine Hautexposition zu vermeiden.

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Umwelt

CS	Verwendungsdeskr iptor	Msafe	Kompartiment	RCR	Methode zur Expositionsbewertung
2.1	ERC1		Süßwasser	0,175	EUSES
			Süßwassersediment	0,175	EUSES
			Meerwasser	0,175	EUSES
			Meeressediment	0,175	EUSES
			Boden	< 0,01	EUSES
			Kläranlage	< 0,01	EUSES
2.2	ERC2		Süßwasser	< 0,01	EUSES
			Süßwassersediment	< 0,01	EUSES
			Meerwasser	< 0,01	EUSES
			Meeressediment	< 0,01	EUSES
			Boden	< 0,01	EUSES
			Kläranlage	< 0,01	EUSES
2.3	ERC4		Süßwasser	0,32	EUSES
			Süßwassersediment	0,32	EUSES
			Meerwasser	0,32	EUSES
			Meeressediment	0,32	EUSES
			Boden	0,82	EUSES
			Kläranlage	1	EUSES
2.4	ERC6a		Süßwasser	0,12	EUSES
			Süßwassersediment	0,12	EUSES
			Meerwasser	0,12	EUSES
			Meeressediment	0,12	EUSES
			Boden	0,66	EUSES
			Kläranlage	0,39	EUSES
2.5	ERC6b		Süßwasser	0,30	EUSES
			Süßwassersediment	0,30	EUSES
			Meerwasser	0,30	EUSES
			Meeressediment	0,30	EUSES
			Boden	0,16	EUSES
			Kläranlage	0,97	EUSES

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Arbeitnehmer

	Verwendungsdesk			Methode zur
CS	riptor	Expositionsdauer, Route, Effekt	RCR	Expositionsbewertung
2.6	PROC1	langzeit, inhalativ, systemisch	< 0,01	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	< 0,01	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	< 0,01	
2.6	PROC2	langzeit, inhalativ, systemisch	0,13	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	< 0,01	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,13	
2.6	PROC3	langzeit, inhalativ, systemisch	0,25	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	< 0,01	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,25	
2.6	PROC4	langzeit, inhalativ, systemisch	0,50	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	0,04	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,55	
2.6	PROC8b	langzeit, inhalativ, systemisch	0,63	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	0,09	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,71	
2.6	PROC15	langzeit, inhalativ, systemisch	0,25	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	< 0,01	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,25	
2.7	PROC5	langzeit, inhalativ, systemisch	0,13	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	0,09	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,21	
2.7	PROC8a	langzeit, inhalativ, systemisch	0,13	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	0,09	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,21	
2.7	PROC9	langzeit, inhalativ, systemisch	0,13	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	0,04	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,17	

Die Standardparameter und -wirksamkeiten des verwendeten Modells zur Expositionsabschätzung wurden für die Berechnung genutzt (falls nicht anders angegeben).

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im Expositionsszenarium festgelegten Grenzen arbeitet

Auf die folgenden Dokumente wird verwiesen: ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment Chapter R.12: Use descriptor system; ECHA Guidance for downstream users; ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment Part D: Exposure Scenario Building, Part E: Risk Characterisation and Part G: Extending the SDS; VCI/Cefic REACH Practical Guides on Exposure Assessment and Communications in the Supply Chain; CEFIC Guidance Specific Environmental Release Categories (SPERCs).

Zum Skalieren der Arbeiterexpositionsbewertung nach ECETOC TRA wird ScIDeEx® auf www.merckmillipore.com/scideex empfohlen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

EXPOSITIONSSZENARIO 2 (Gewerbliche Verwendung)

1. Gewerbliche Verwendung Chemische Analytik, Chemische Produktion)

Endverwendungssektoren

SU 22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung,

Dienstleistungen, Handwerk)

Chemikalienkategorie

PC21 Laborchemikalien

Verfahrenskategorien

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

Umweltfreisetzungskategorien

ERC2 Formulierung von Zubereitungen

ERC6a Industrielle Verwendung, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt (Verwendung

von Zwischenprodukten)

ERC6b Industrielle Verwendung von reaktiven Verarbeitungshilfsstoffen

2. Beitragende Szenarien: Betriebsbedingungen und Risikomanagementmaßnahmen

2.1 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC2

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 5 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 20

Emissions- oder 2,5 %

Freisetzungsfaktor: Luft

Emissions- oder 2 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0,01 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario

2.2 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC6a

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 1000 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 100

Emissions- oder 5 %

Freisetzungsfaktor: Luft

Emissions- oder 2 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0,10 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario

2.3 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC6b

Eingesetzte Menge

Jährliche Menge pro Anlage 1000 t

Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr 100 Emissions- oder 0.10 %

Freisetzungsfaktor: Luft

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Emissions- oder 5 %

Freisetzungsfaktor: Wasser

Emissions- oder 0,025 %

Freisetzungsfaktor: Boden

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage Öffentliche Abwasserkläranlage

Abflussrate der 2.000 m3/d

Abwasserkläranlage

Schlammbehandlung Ausbreitung als schlimmstes anzunehmendes Szenario

2.4 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC15

Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Umfasst Stoffprozente im Produkt bis zu 100%.

Gemisch/Artikel

Physikalische Form (zum Zeitpunkt Mittelflüchtiger flüssiger Stoff

der Verwendung)

Prozesstemperatur < 20 °C

Frequenz und Dauer der Verwendung

Einsatzhäufigkeit 8 Stunden / Tag

Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen Innenbereich ohne lokaler Absaugung (LEV)

Technische Bedingungen und Maßnahmen

Eine gute allgemeine Grundbelüftung sicherstellen.

Organisationsmaßnahmen zur Verhütung/Einschränkung von Freisetzung, Dispersion und Exposition

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Über die REACH Stoffsicherheitsbeurteilung herausgehende zusätzliche Ratschläge für eine gute

Vorgangsweise

Zusätzlicher Ratschlag für eine

Geeigneten Augenschutz tragen. Geeignete Anzüge tragen,

gute Arbeitspraxis

um eine Hautexposition zu vermeiden.

3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Umwelt

	Verwendungsdeskr	•			Methode zur
CS	iptor	Msafe	Kompartiment	RCR	Expositionsbewertung
2.1	ERC2		Süßwasser	< 0,01	EUSES
			Süßwassersediment	< 0,01	EUSES
			Meerwasser	< 0,01	EUSES
			Meeressediment	< 0,01	EUSES
			Boden	< 0,01	EUSES
			Kläranlage	< 0,01	EUSES
2.2	ERC6a		Süßwasser	0,12	EUSES
			Süßwassersediment	0,12	EUSES
			Meerwasser	0,12	EUSES
			Meeressediment	0,12	EUSES
			Boden	0,66	EUSES
			Kläranlage	0,39	EUSES
2.3	ERC6b		Süßwasser	0,30	EUSES
			Süßwassersediment	0,30	EUSES
			Meerwasser	0,30	EUSES
			Meeressediment	0,30	EUSES
			Boden	0,16	EUSES
			Kläranlage	0,97	EUSES

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

Arbeitnehmer

	Verwendungsdesk		Methode zur	
CS	riptor	Expositionsdauer, Route, Effekt	RCR	Expositionsbewertung
2.4	PROC15 langzeit, inhalativ, systemisch		0,25	ECETOC TRA 3
		langzeit, dermal, systemisch	< 0,01	ECETOC TRA 3
		langzeit, gesamt, systemisch	0,25	

Die Standardparameter und -wirksamkeiten des verwendeten Modells zur Expositionsabschätzung wurden für die Berechnung genutzt (falls nicht anders angegeben).

4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im Expositionsszenarium festgelegten Grenzen arbeitet

Auf die folgenden Dokumente wird verwiesen: ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment Chapter R.12: Use descriptor system; ECHA Guidance for downstream

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Artikelnummer 114291

Produktname Acetonitril isocratic grade für die Flüssigkeitschromatographie LiChrosolv®

users; ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment Part D: Exposure Scenario Building, Part E: Risk Characterisation and Part G: Extending the SDS; VCI/Cefic REACH Practical Guides on Exposure Assessment and Communications in the Supply Chain; CEFIC Guidance Specific Environmental Release Categories (SPERCs).

Zum Skalieren der Arbeiterexpositionsbewertung nach ECETOC TRA wird ScIDeEx® auf www.merckmillipore.com/scideex empfohlen.